

Herren Bezirksklasse Gr. 3

KSV Baunatal : GSV Eintracht Baunatal
Freitag, 23.09.2022, 19:30 Uhr

KSV Baunatal gegen GSV Eintracht Baunatal 4:9

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des GSV Eintracht Baunatal im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 3 beim KSV Baunatal fest. Die Gäste profitierten in ihrem 2. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass der KSV Baunatal mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Das Spiel lief wie folgt ab: Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Gafner / Qorri gegen Zichler / Bolotskova. Nicht ganz mithalten konnten Rein / Röse, beim 4:11, 7:11, 13:11, 6:11 gegen Sokolov / Klippert, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kaum gefährdet war dagegen der 3:0-Erfolg von Pestka / Jablonski danach gegen Eilert / Yunusov. Das war ein souveräner Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Oleg Gafner überzeugte im Match gegen Moritz Klippert, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Edmond Qorri bekam seinen Gegner Konstantin Sokolov hingegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Beim wenig später folgenden 7:11, 9:11, 7:11 gegen Christina Bolotskova fand Andreas Rein von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Karsten Röse gegen Nick Zichler, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Waldemar Pestka sein Einzel gegen Elshad Yunusov noch mit 11:7, 11:6, 7:11, 8:11, 4:11 im Entscheidungssatz. Was war das für eine Wendung des Spiels! Marcel Jablonski konnte im Spiel gegen Elias Eilert einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Keine Chancen hatte dagegen Oleg Gafner beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Konstantin Sokolov, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Eher wenig Gegenwehr bekam Edmond Qorri beim 11:7, 11:5, 11:4 von Moritz Klippert. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen im Anschluss Andreas Rein bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Nick Zichler ab dem Start. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Karsten Röse seiner Gegnerin Christina Bolotskova letztlich beim 5:11, 4:11, 11:6, 4:11 nicht gefährlich werden. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der KSV Baunatal nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während der GSV Eintracht Baunatal vor dem nächsten Spiel, das am 30.09.2022 gegen den TSV 1945 Ihringhausen III ansteht, 4:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des KSV Baunatal bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.10.2022 gegen den SV Kaufungen 07.

Statistik:
KSV Baunatal

Doppel: Gafner / Qorri 0:1, Rein / Röse 0:1, Pestka / Jablonski 1:0

Einzel: O. Gafner 1:1, E. Qorri 1:1, A. Rein 0:2, K. Röse 0:2, W. Pestka 0:1, M. Jablonski 1:0

GSV Eintracht Baunatal

Doppel: Sokolov / Klippert 1:0, Zichler / Bolotskova 1:0, Eilert / Yunusov 0:1

Einzel: K. Sokolov 2:0, M. Klippert 0:2, N. Zichler 2:0, C. Bolotskova 2:0, E. Eilert 0:1, E. Yunusov 1:0